Biotopname
Feuchtwiese 400 m östlich Beeskow

Standort /Geologie
Flachhang/Durchströmungsmoor/Flusstal

X

TK10 0410 - 333 **Biotop-Nr.** - 4076

Anschluß in TK

Naturraum Ueckermünder Heide
221

	Film-Nr.	**Bild-Nr.**
Luftbild-Nr.	73	0274
Größe in ha	1	4130
Länge in m		
min. Breite in m		
max. Breite in m		

Landkreis / Kreisfreie Stadt
Uecker-Randow

Gemeinde / Stadt
Torgelow-Holländerei

lfd. Nr. im Biotopverzeichnis
00924

Schutzmerkmale
geschützt nach §20 LNatG M-V: X

1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil

NLP		FND		NP		FiB	
NSG		LSG		BR		FFH-Geb.	
ND		GLB		FnB		Wald-Totalreservat	

	Hauptcod.	**Nebencode**								**Überlagerungscode**
Code	GFR	FGN								UMD
%	98	2								

Vegetationseinheiten
Schlankseggen-Feuchtwiese, Honiggras-Feuchtwiese

Habitate + Strukturen

Beschreibung / Besonderheiten
Feuchtwiese auf meliorativ beeinträchtigtem Durchströmungsmoor im Flusstalmoor der Uecker innerhalb der landwirtschaftlich genutzten Sandebene von gestörtem Feuchtgrünland umgeben.
Auf überwiegend feuchten bis sehr feuchten, mäßig degradierten Torfen hat sich infolge von Entwässerung und extensiver Grünlandnutzung eine Feuchtwiese eutropher Moor- und Sumpfstandorte in der Ausbildung als Schlankseggen-Feuchtwiese bzw. Honiggras-Feuchtwiese herausgebildet.
Aus floristischer Sicht ist neben dem Vorkommen der Honiggras-Feuchtwiese als gefährdete Pflanzengesellschaft auch das z.T. zahlreiche Auftreten von Wiesenschaumkraut, Froschbiss und Kuckuckslichtnelke hervorzuheben.

Wertbestimmende Kriterien

	Artenreichtum (Flora)		vielfältige Standortverhältnisse
	Vorkommen seltener / typischer Tierarten		historische Nutzungsformen
X	seltener / gefährdeter Pflanzenbestand		aktuelle Nutzung
X	seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft		Flächengröße / Länge
	natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops		Umgebung relativ störungsarm
	gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops		landschaftsprägender Charakter
	typische Zonierung von Biotoptypen		Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion
	Struktur- und Habitatreichtum		

Gefährdung

YWE

keine Gefährdung

Empfehlung

ZSE

(c) Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern, Goldberger Str. 12, 12873 Güstrow, Tel. (03834) 777 - 0

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)

TK10	Biotop-Nr.
0410 - 333	- 4076

Substrat

k	g	
		Torf, wenig gestört
	g	Torf, degradiert
		Antorf
		Sand
		Kies / Steine
		Lehm
		Ton
		Halbkalk / Kalk
		Schlamm / Faulschlamm
		gestörter Boden

Trophie

k	g	
		dystroph
		oligotroph
		mesotroph
	g	eutroph
		poly- / hypertroph

Wasserstufe

k	g	
		trocken
		mäßig trocken
		wechselfeucht
		frisch
	g	feucht
	g	sehr feucht
k		naß
k		offenes Wasser
		quellig

Relief

k	g	
		eben
		wellig
		kuppig
		dünig
		Berg / Rücken
		Riedel
	g	Flachhang <= 9°
		Steilhang > 9°
		Nische
		Senke / Strecksenke
		Kerbtal
		Sohlental

Exposition

k	g	
		N
		NO
	g	O
		SO
		S
		SW
		W
		NW

NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)

Nutzungsintensität

k	g	
		intensiv
	g	extensiv
		aufgelassen
		keine Nutzung

Nutzungsart

k	g	
		Acker
	g	Wiese
		Weide
		forstliche Nutzung

k	g	
		Fischerei
		Angeln
		Erholung
		Kleingartenbau
		Erwerbsgartenbau
		Ferienhäuser
		Bodenentnahme
		Verkehr
		Ver- / Entsorgungsanlage
		sonstige Nutzung:

Umgebung

k	g	
		Acker / Gartenbau
		Ackerbrache
		Grünland. intensiv
	g	Grünland, extensiv
		Laub- / Mischwald
		Nadelwald
		Feuchtwald / -gebüsch
		Gehölz
		Röhricht / Feuchtbrache
		Hochstauden / Ruderalflur
		Graben

k	g	
		Fließgewässer
		Stillgewässer
		Trockenbiotop
		Grünanlage / Kleingarten
		Weg
		Straße, Parkplatz
		Bahnanlage
		Gewerbe / Industrie
		Silo / Stallanlage
		Gebäude / Siedlung
		Spülfeld / Halde
		Bodenentnahme

Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Carex gracilis

Pflanzenarten ±zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Holcus lanatus
Phalaris arundinacea
Trifolium pratense
<u>Hydrocharis morsus-ranae</u>
Poa trivialis
Lemna minor
Potentilla anserina
<u>Lychnis flos-cuculi</u>
Ranunculus repens

Pflanzenarten vereinzelt (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Bellis perennis
Myosotis palustris
Taraxacum officinale
<u>Cardamine pratensis</u>
Plantago major
Deschampsia cespitosa
Ranunculus acris
Juncus effusus
Symphytum officinale

Angaben zur Fauna

Verwendete Unterlagen

Datum erste Begehung: 03.06.2005

Datum letzte Begehung:

Bearbeiter/in: IBS-Teppke

Foto: 1

Folgeseiten: 0

(c) Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern, Goldberger Str. 12, 12873 Güstrow, Tel. (03834) 777 - 0